

PRESSEINFORMATION

Beihilfenrecht Nordrhein-Westfalen

– Unterstützungsgrundsätze, Vorschussrichtlinien –

Kommentar von Karl-Heinz Mohr, Ministerialrat a. D., und
Horst Sabolewski, Regierungsdirektor a. D.

128. Ergänzungslieferung, Stand August 2021, 402 Seiten, 106,90 €.

Loseblattausgabe: Grundwerk 5.046 Seiten, in drei Ordnern,
149,- € bei Fortsetzungsbezug, zzgl. Ergänzungslieferungen (349,- € bei Einzelbezug).
Digitalausgabe: Lizenz für 1 Nutzer 469,- €, 2 Nutzer 869,- €, 3 Nutzer 1.264,50 € (jeweils im
Jahresabonnement, inkl. Updates), weitere Preise auf Anfrage.

ISBN 978-3-7922-0153-4 (Print)
ISBN 978-3-7922-0204-3 (Digital)
Verlag W. Reckinger, Siegburg

Mit der 128. Ergänzungslieferung (Stand August 2021) werden u. a. das Abkürzungsverzeichnis
und das Stichwortverzeichnis aktualisiert.

In der Kommentierung zu § 3 BVO NRW werden die Urteile des Bundesverwaltungsgerichts vom
26. Februar 2021 zum Lingualretainer und vom 5. März 2021 zur Eingliederung von Klebebrackets
neu aufgenommen.

Ferner wird in § 4 BVO NRW auf die Ausführungen zu den Aufwendungen für Digitale
Gesundheitsaufwendungen (DiGA) hingewiesen.

Im Band II werden das Fünfte Buch Sozialgesetzbuch (SGB V) – Gesetzliche Krankenversicherung –
sowie die Mutterschafts-Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses aktualisiert.

Im Band III werden die Klarstellungen der Vertragsparteien nach § 17b Abs. 2 Satz 1 KHG zur
Vereinbarung pauschalierender Entgelte Psychiatrie und Psychosomatik 2021 – PEPPV 2021 – und
die Auslegungshinweise des Verbands der PKV in Zusammenhang mit der Öffnungsaktion für
Beamte neu aufgenommen. Ferner wird das Bundeskindergeldgesetz auf den neuesten Stand
gebracht.